



# Sicherheitsdatenblatt

Nach EG-Richtlinie 1907/2006

Druckdatum: 07-Mai-2008\*\*\*

Revisionsnummer: 3\*\*\*

Überarbeitet am: 07-Mai-2008\*\*\*

## 1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

### Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktnummer: 2098.03.02  
 Produktname: Agroleaf Power 11+5+19+2.5MgO+9CaO

### Verwendung des Stoffs/der Zubereitung

Empfohlener Anwendungsbereich: Wasserlösliche Dünger.

### Firmenbezeichnung

• Scotts International BV  
 Nijverheidsweg 1-5  
 6422 PD Heerlen (NL)  
 Tel: ++31 (0) 45-5609100  
 Fax: ++31 (0) 45-5609190

Notrufnummer: • +44 (0)208 762 8322 (24h)

Email: INFO-MSDS@Scotts.com

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### Einstufung

Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft und gekennzeichnet  
 O - Oxidierend (brandfördernd)

### Wichtigste Gefahren

Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### Chemische Charakterisierung der Zubereitung

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
Borsäure, H3BO3	10043-35-3	< 1%	233-139-2	NE
Kupfer-EDTA	14025-15-1	< 1%	237-864-5	Xn;R22
Mangan-EDTA	15375-84-5	< 1%	239-407-5	NE

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
Natriummolybdat , Na <sub>2</sub> MoO <sub>4</sub> +2H <sub>2</sub> O	7631-95-0	< 1%	231-298-2	NE
Calcium nitrat Ca(NO <sub>3</sub> ) <sub>2</sub>	13477-34-4	> 25%	233-332-1	O;R08 Xi;R36
Magnesiumnitrat	13446-18-9	10 - 25%	233-826-7	O;R08
Kaliumnitrat, KNO <sub>3</sub>	7757-79-1	> 25%	231-818-8	O;R08

NE = Non-Established (Nicht eingeführt)

**Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16**

#### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

- Allgemeine Hinweise:** Den Bewusstseinszustand, die Atmung und den Puls überprüfen; in stabile Seitenlage legen oder wieder beleben .
- Verschlucken:** Mögliche Folgen sind Übelkeit und/oder Schwindel. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Eine sich erbrechende, auf dem Rücken liegende Person in die stabile Seitenlage bringen. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.
- Einatmen:** Nach Einatmen von Aerosol/Nebel falls erforderlich einen Arzt konsultieren. Mögliche Folgen sind Husten und/oder Kurzatmigkeit. Bei Atemschwierigkeiten, Sauerstoff verabreichen. An die frische Luft bringen.
- Hautkontakt:** Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
- Augenkontakt:** Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.
- Schutz der Ersthelfer:** Berührung mit den Augen vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Geeignete Löschmittel:**  
Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**  
Nicht zutreffend
- Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**  
Im Brandfall kann der Rauch giftige Gase enthalten.
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**  
Wie normalerweise bei einem Brand, umluftunabhängiges, mit Überdruck luftversorgtes Atemgerät tragen, MSHA/NIOSH (.
- Besondere Löschhinweise:**  
Löschwasser eindämmen und auffangen.

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Für angemessene Lüftung sorgen. Staubbildung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

### **Umweltschutzmaßnahmen:**

Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Oberflächengewässer nicht verunreinigen.

### **Verfahren zur Reinigung:**

Aufschaukeln oder aufkehren. Um Aufwirbeln von Pulverlack zu vermeiden, keine Besen oder Druckluft verwenden.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### **Handhabung:**

#### **Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen:**

Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen.

#### **Hinweise für sichere Handhabung:**

Staubbildung vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

### **Lagerung:**

#### **Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen:**

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Zur Qualitätserhaltung: nur in dicht verschlossener Originalverpackung und trocken lagern. Vor Sonneneinstrahlung schützen. Bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C aufbewahren.

#### **Unverträgliche Produkte:**

Schützen vor:  
Entzündliche Materialien

#### **Bestimmte Verwendung(en):**

Wasserlöslicher Dünger.

#### **Verpackungsmaterial:**

Plastiksäcke

**Lagerklasse gemäss Konzept Verband der Chemischen Industrie (VCI):** 5.1B

## 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### **Technische Schutzmaßnahmen:**

Für angemessene Lüftung sorgen.

### **Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

### **Persönliche Schutzausrüstung**

#### **Atemschutz:**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

#### **Handschutz:**

Handschuhe aus PVC oder einem anderen Kunststoff.

#### **Augen-/Gesichtsschutz**

Dicht schließende Schutzbrille.

#### **Haut- und Körperschutz:**

Nicht zutreffend.

#### **Hygienemaßnahmen**

Gute Haushaltspraktiken anwenden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

**Arbeitsplatzgrenzwert****Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Staubbildung vermeiden.*Borsäure, H3BO3*

Belgien - 8 Std.	2 mg/m <sup>3</sup> TWA
Deutschland TRGS 900 MAK:	0.5 mg/m <sup>3</sup> TWA
Portugal - TWAs	2 mg/m <sup>3</sup> TWA

*Natriummolybdat, Na2MoO4+2H2O*

Finland - Occupational Exposure Limits - 8 hour	6 mg/m <sup>3</sup>
Frankreich - (VLE):	5 mg/m <sup>3</sup>

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN****Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand:	fest
Erscheinungsbild:	Pulver
Farbe:	weißlich
Geruch:	Keine Information verfügbar

**Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt**

Schüttdichte:	800 - 1100 kg/m <sup>3</sup>
Löslichkeit:	vollkommen löslich
Wasserlöslichkeit:	+/- 30 - 45 kg/100L

**Sonstige Angaben****10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

<b>Stabilität:</b>	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
<b>Zu vermeidende Bedingungen:</b>	Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Verbrennen erzeugt ekelhaften und giftigen Rauch.
<b>Zu vermeidende Stoffe:</b>	Brennbarer Stoff.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>	Keine Zersetzung bei normaler Lagerung. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

**11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE****Information über Bestandteile***Kupfer-EDTA*

LD50/oral/Ratte = &gt; 1000 mg/kg

*Natriummolybdat, Na2MoO4+2H2O*

**LD50/oral/Ratte =** 4000 mg/kg

*Kaliumnitrat, KNO<sub>3</sub>*

**LD50/oral/Ratte =** 3750mg/kg

### Produktinformation

#### Lokale Effekte

**Hautreizung:** Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen

**Augenreizung:** Kann bei empfindlichen Personen Augenreizungen verursachen

**Einatmen:** Sensibilisierung durch Einatmen möglich

**Verschlucken:** Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

### Produktinformation

**Wassergefährdungsklasse (WGK):** 1 (Scotts-Einstufung)

#### Information über Bestandteile

*Natriummolybdat, Na<sub>2</sub>MoO<sub>4</sub>+2H<sub>2</sub>O*

**Ökotoxische Wirkungen** LC50/96Std./Forelle => 2800 g/l

*Calcium nitrat Ca(NO<sub>3</sub>)<sub>2</sub>*

**Ökotoxische Wirkungen** LC50/96Std./Forelle =2400 mg/l

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

**Abfallentsorgungsmethoden:** Produkt aufbrauchen. Restentleerte Verpackungen den Sammelstellen für Wertstoffe zuführen

**Verunreinigte Verpackungen:** Leere Behälter können unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

### Produktinformation

**Aggregatzustand:** fest

#### ADR/RID

**UN-Nr:** 1479

**Korrekte Bezeichnung des Gutes:**  
**Gefahrklasse:**  
**Verpackungsgruppe:**  
**Beschreibung:**

Entzündend (oxidierend) wirkender fester Stoff, n.a.g..  
5.1  
PG III  
Kaliumnitrat

**Lufttransport ICAO-TI-DGR**

**UN-Nr:**

N.A.

**Seeschiffstransport IMDG/GGVSee**

**UN-Nr:**  
**Korrekte Bezeichnung des Gutes:**  
**Gefahrklasse:**  
**Verpackungsgruppe:**  
**Beschreibung:**  
**EmS:**

1479  
Entzündend (oxidierend) wirkender fester Stoff, n.a.g..  
5.1  
PG III  
Kaliumnitrat  
F-A / S-Q



**15. VORSCHRIFTEN**

**Gefahrenbezeichnung:**

O - Brandfördernd.



**R-Sätze**

R 8 - Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

**16. SONSTIGE ANGABEN**

**Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3**

R 8 - Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R36 - Reizt die Augen.

**Revisionsgrund:**

\*\*\*kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben

**Hergestellt von:**

Regulatory Affairs Department.

Die beinhaltenen Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Scotts zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verlässlich angesehen werden. In bezug auf die Verlässlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Scotts ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenziierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Scotts nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**